Info - Bregenzer Festspiele

Von:Info - Bregenzer FestspieleGesendet:Freitag, 3. August 2018 15:43An:Info - Bregenzer Festspiele

Betreff: Wochenpost: "Keine Figuren auf der Bühne zeigen, sondern Menschen"

Zum Pressefoyer Onlineversion



Medieninformation Wochenpost



"Keine Figuren auf der Bühne zeigen, sondern Menschen"

Das Jagdgewehr und Der Barbier von Sevilla / Pressetag II

Anlässlich des vor Kurzem zu Ende gegangenen Pressetages II informierten sich Medienvertreter aus dem In- und Ausland über zwei außergewöhnliche Musiktheater-Ereignisse zum Abschluss der 73. Bregenzer Festspiele.

Nach einem Einblick in die Proben zu *Das Jagdgewehr* gab es eine Pressekonferenz mit Intendantin Elisabeth Sobotka sowie zahlreichen Künstlern, die auch an *Der Barbier von Sevilla*, der zweiten Musiktheater-Premiere der finalen Festspielwoche, beteiligt sind. Weiteres Thema war die Zwischenbilanz dieser Festspiel-Saison.

Weiterlesen >



"Ich mag alles, was mich herausfordert"

Cristina Pasaroiu singt als Micaëla eine Arie in 20 Metern Höhe

53 Stufen auf drei fast senkrechten Leitern. Das ist der Weg auf die "Hand Lindau", genauer gesagt, zur kleinen Plattform, auf der Micaëla im dritten Akt ihre ergreifende Arie "Je dis que rien ne m'épouvante" singt, mit der sie Don José zurückerobern will. Wie fühlt sich das an, dort oben, 20 Meter über den 7.000 Zuschauern zu stehen?

Weiterlesen >



Aus dem Leben Rossinis Rosina

5 Fragen an Sängerin Svetlina Stoyanova

Svetlina Stoyanova singt in *Der Barbier* von Sevilla die Rolle der Rosina. Premiere ist am 13. August im Theater am Kornmarkt.

Die Mezzosopranistin erzählt von ihrer Opernstudio-Traumrolle.

Weiterlesen >



Eine Lehre im Scheinwerferlicht

Bis Ende Oktober suchen die Bregenzer Festspiele kreative und handwerklich geschickte junge Menschen, die sich für den Lehrberuf Veranstaltungstechnik interessieren.

Einen Einblick in den Alltag gibt's hier.

Weiterlesen >



Letztes Symphoniker-Konzert der Saison

Erinnerung an Karl Böhm

Nach seinem ersten Konzert vor 70 Jahren war Karl Böhm 1955 mit Beethovens fünfter Symphonie erneut bei den Bregenzer Festspielen zu Gast. Die orchestralen Schläge zu Beginn dieses Werks wurden zum Symbol für symphonische Musik schlechthin.

Am kommenden Montag entfacht Dirigentin Karina Canellakis die berühmte fünfte Symphonie im letzten Orchesterkonzert mit den Wiener Symphonikern.

Weiterlesen >



Video-Serie Künstlereingang

Von Soldaten und Schmugglern

Jede Saison vergeben die Bregenzer Festspiele verschiedene Statisten-Rollen. Je nach Oper sind von Soldaten bis Schmugglern die unterschiedlichsten Charaktere gefragt. Neben der Arbeit auf der Bühne erleben Statisten hautnah mit, was sich hinter den Kulissen abspielt.

Joshua Lutz ist Statist bei *Carmen* und erzählt in der achten Folge des



Ö1-Klassiktreffpunkt aus Bregenz

Themenschwerpunkt: Das Jagdgewehr

Die sommerliche Reise des "Klassik-Treffpunkts" führt das Ö1-Publikum in den Westen Österreichs, zu den Bregenzer Festspielen.

Morgen, Samstag, spricht Helmut Jasbar im Parkstudio des Festspielhauses mit seinen Gästen: Intendantin Elisabeth Sobotka, Komponist Thomas Larcher, Dirigent Michael Boder sowie Schauspieler und Filmregisseur Karl Markovics geben Einblicke in das Festspielgeschehen und die Probenarbeiten. Der Eintritt ist frei.

Weiterlesen >



Video zeigt:

Carmens Rosenkavalier

In den Schlüsselszenen der Carmen-Inszenierung von Kasper Holten spielen sie eine wesentliche Rolle: die blühenden roten Rosen. Ob im Augenblick der Verführung, beim bejubelten Einzug der Toreros oder im Schlussakt, wenn Carmen ihrem Schicksal entgegensieht und von Don José ertränkt wird - die Rosen dürfen nicht fehlen.

Doch wer bringt die schönen Blumen

"Künstlereingangs", wie er seinen Sommerjob ergatterte und welche unvergesslichen Erfahrungen er als Teil der Festspielfamilie macht. Abend für Abend auf die Bühne? Unser Kurzvideo zeigt den Weg der Rosen.

Zum Kurzvideo >

Zum Künstlereingang

Festival-Potpourri



Zeitraffer zeigt: Making Up A Chorister Vor Aufführungsstart verbringen die Sängerinnen und Sänger oftmals viel Zeit im Schminkraum. Der Zeitraffer kürzt die Verwandlung einer Chordame von *Beatrice Cenci* auf wenige Sekunden. <u>Hier</u> geht's zum Zeitraffer.



Konzerterlebnis und Nachwuchsarbeit Kommende Woche findet das vierte internationale Blasmusikcamp in Bregenz statt. Rund 90 junge Musikerinnen und Musiker erarbeiten unter der musikalischen Leitung von Martin Kerschbaum ein Programm für symphonische Blasmusik, darunter Werke von Verdi und Puccini. Am 12. August um 11.00 Uhr geht das fulminante Abschlusskonzert *Brass italiano* im Festspielhaus über die Bühne.

Im <u>Video</u> erzählt Martin Kerschbaum, Dirigent und Schlagzeuger der Wiener Symphoniker, was uns erwartet. Mehr Infos gibt's <u>hier</u>.



Clubstage Auch dieses Jahr lädt das Künstlerische Betriebsbüro wieder Mitarbeiter, Künstler und Freunde der Bregenzer Festspiele zur Clubstage in die Werkstattbühne. Geboten werden musikalische, akrobatische, komödiantische oder tänzerische Auftritte von jedem, der mitmachen will. Wer sich auf die Open Stage traut, wird mit T-Shirts und freien Getränken belohnt. Anmelden könnt ihr euch unter info@cross-culture.at. Morgen, Samstag, gibt's ein Jazzduo sowie eine akrobatische Einlage vom Stunt-Team der Bregenzer Festspiele zu sehen. Weitere Termine folgen am 11. und 18. August, jeweils ab 23.00 Uhr.



Vorschau 2019 *Rigoletto* Enrique Mazzola kann es kaum erwarten: Er wird kommenden Sommer das Spiel auf dem See dirigieren, wie er twittert.

Was sich sonst noch auf Twitter rund um die Festspiele tut, finden Sie hier.

Termin-Hinweis

Pressekonferenz "Vorläufige Bilanz" am Freitag, 17. August, 10.30 Uhr Festspielhaus Bregenz

Drei Tage vor Ende der 73. Saison ziehen die Bregenzer Festspiele eine vorläufige Bilanz der vergangenen Wochen.

Eine Einladung folgt.

Übertragungstermine

Viele Veranstaltungen der Bregenzer Festspiele gibt's auch zu Hause zu erleben:

Klassik-Treffpunkt, Ö1

4. August, 10.05 Uhr

Orchesterkonzert Wiener Symphoniker, Dirigent: Andrés Orozco-Estrada, Ö1 5. August, 11.03 Uhr

"kulturMontag": Das Jagdgewehr, ORF2

6. August, 22.30 Uhr

Alle Termine der Radio- und Fernsehübertragungen des ORF rund um die Festspielsaison finden Sie auf unserem Pressefoyer.



Ausblick: Das tut sich in den nächsten Tagen

Spiel auf dem See Carmens Schicksal entscheidet sich in dieser Festivalsaison wieder regelmäßig auf ein Neues. Wenige Restkarten für Vorstellungen ab dem 15. August und Informationen gibt's <u>hier</u>.

Orchesterkonzert Im Festspielhaus findet am kommenden Montag um 19.30 Uhr das letzte Orchesterkonzert der Wiener Symphoniker statt. Karina Canellakis dirigiert Beethovens Symphonie Nr. 5 c-Moll op. 67 und Thomas Larchers *Alle Tage*, eine Symphonie für Bariton und Orchester. Benjamin Appl singt. 45 Minuten vor Beginn gibt es

bei freiem Eintritt einen Einführungsvortrag. Mehr Infos finden Sie hier.



Musik & Poesie Die für den 5. August geplante Veranstaltung *A Padmore Cycle* aus der Programmreihe Musik & Poesie muss ersatzlos gestrichen werden. Die Bregenzer Festspiele bedauern dies und bitten um Verständnis. Bereits erworbene Tickets können zurückgegeben werden, die Käufer erhalten ihr Geld zurück. Mehr dazu hier.

Filmforum *Superwelt* Am kommenden Donnerstag um 20.00 Uhr präsentiert das Filmforum gemeinsam mit den Bregenzer Festspielen *Superwelt* von Regisseur Karl Markovics. Im Anschluss an den Film gibt's im Kino ein Publikumsgespräch mit dem Regisseur. Lesen Sie hier mehr.















illwerke vkw

Sie sind mit der E-Mailadresse <u>info@bregenzerfestspiele.com</u> für diesen Newsletter angemeldet. Damit dieser Newsletter zuverlässig in Ihren Posteingang zugestellt wird, fügen Sie bitte <u>presse@bregenzerfestspiele.com</u> zu Ihrem Adressbuch hinzu.

Wenn Sie diese E-Mai nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese hier abbestellen.

Bregenzer Festspiele GmbH | Platz der Wiener Symphoniker 1 | 6900 Bregenz, Österreich Tel: +43 (0)5574 407-0 | Email | Internet | Datenschutz